

Installationsanleitung eCLICK

(Generation 3.5)



Sicherheitshinweise

Die Installation der eCLICK muss durch qualifizierte Elektrofachkräfte erfolgen. Übergeordnet gilt es, die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften sowie die länder- und betriebspezifischen sicherheitstechnischen Regeln und arbeitsmedizinischen Bestimmungen zu beachten. Nur durch Befolgen dieses Dokumentes kann später eine störungsfreie Inbetriebnahme des Produktes sichergestellt werden. Diese Installationsanleitung ist Bestandteil des Produktes und muss den Installateuren auch nach der Installation zur Verfügung stehen. Bewahren Sie dieses Dokument daher auch über die Installation hinaus gut auf.

Beachten Sie des Weiteren, dass Sicherheit nur dann gewährleistet ist, wenn die betroffenen Geräte sachgemäß, wie nachfolgend in diesem Dokument beschrieben, gelagert, installiert, verwendet, gewartet und ggf. demontiert und entsorgt werden.

Bitte lesen Sie die mitgelieferte Dokumentation, damit Sie sich mit den Sicherheitsvorschriften und Hinweisen vertraut machen, bevor Sie dieses Produkt installieren und verwenden.

- Dieses Produkt wurde in Übereinstimmung mit internationalen Standards entwickelt und geprüft.
- Dieses Produkt darf ausschließlich für den Bestimmungszweck verwendet werden.
- Dieses Produkt darf nur durch qualifiziertes Personal installiert werden.
- Dieses Produkt ist wartungsfrei und kann nicht vor Ort repariert werden.
- Inkorrekte Installation kann Gefahren für den Benutzer zur Folge haben.
- Dieses Produkt wird in Kombination mit einer Stromquelle verwendet.
- Stellen Sie sicher, dass das Produkt nur unter korrekten Betriebsbedingungen verwendet wird.
- Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung dieses Produktes sachgerecht an einer Elektroverteilung mit Fehlerstromschutzschalter (RCD-Schutz) und Leitungsschutzschalter (LS), wie nachfolgend in diesem Dokument beschrieben, installiert ist.
- RCD und LS sind gemäß elektrischem

Anschluss auszuwählen und in einem vorgelagerten Sicherungskasten zu installieren.

- Stellen Sie sicher, dass das Wartungsintervall des eingesetzten RCDs gemäß Herstellerangabe eingehalten wird.

Vor der Installation sind die Vorgaben der Netzanschlussverordnung (NAV), der Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und solche des zuständigen Netzbetreibers mit den jeweils nationalen Anforderungen zu prüfen sowie insbesondere Anmelde- und Genehmigungspflichten, Verzeichnispflichten zu beachten.

Technische Änderungen des Produktes vorbehalten. Technische Änderungen und Änderungen von Daten oder beschriebenen Abläufen können ohne Ankündigung und Aktualisierung des vorliegenden Dokumentes auftreten.

Gefahr

Gefahr für Leib und Leben



Warnung vor elektrischer Spannung!

Achtung

Erhebliche Verletzungsgefahr/ Materialschaden



Achtung, es besteht das Risiko einer erheblichen Verletzung oder eines Materialschadens!

Hinweis

Hinweis zur Optimierung der Anwendung



Durch Befolgen des Hinweises kann die Anwendung des Produktes verbessert werden.



Gefahr

Die unsachgemäße Handhabung spannungsführender Komponenten kann zu schweren Verletzungen mit tödlichen Folgen führen.

Achten Sie daher stets auf die fünf Sicherheitsregeln aus DIN VDE 0105:

- Freischalten
- Gegen Wiedereinschalten sichern
- Spannungsfreiheit feststellen (allpolig)
- Erden und kurzschließen
- Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschranken



Gefahr

Schalten Sie die eBOX frei, bevor Sie sie abnehmen oder austauschen.



Achtung

Technisch nicht funktionierende oder defekte Ladeinfrastruktur darf nicht verwendet werden. Darüber hinaus darf keine Ladeinfrastruktur verwendet werden, die nicht dem bestimmungsgemäßen Gebrauch oder den vom Hersteller angegebenen Bedingungen entspricht oder die nicht regelmäßig überprüft wird.



Achtung

Die Füße der eBOX sind scharfkantig. Greifen Sie die eBOX nicht an den Füßen.



Achtung

Der Inhalt der Lieferung ist auf Vollständigkeit und Unversehrtheit zu prüfen.



Achtung

Bitte achten Sie bei der Wahl des Montageortes darauf, dass die eBOX keinem dauerhaften Sonnenlicht ausgesetzt ist.



Achtung

Beipack von Kleinkindern fernhalten. Es besteht die Gefahr, dass Kleinteile von Kindern verschluckt werden könnten, was zum Tode führen kann. Nicht in Gegenwart von Kindern installieren.



Achtung

Stellen Sie sicher, dass in einem Abstand von weniger als 5 m zur Ladeinfrastruktur keine feuergefährlichen bzw. brennbaren Materialien gelagert werden und kein Feuer angezündet wird.



Achtung

Stellen Sie sicher, dass sämtliche Komponenten während der gesamten Installation trocken sind.



Achtung

Prüfen Sie das Garantiesiegel auf der Rückseite der eBOX auf Unversehrtheit. Nehmen Sie das Produkt nur in Betrieb, wenn das Garantiesiegel unbeschädigt ist. Bei beschädigtem Garantiesiegel erlischt die Garantie.



Achtung

Es wird empfohlen, die eBOX nicht in Bereichen zu installieren, in denen elektromagnetische Emissionen von großen Industrieanlagen die Kommunikation stören können.



Hinweis

Dies ist ein CE-zertifiziertes Produkt. In der EG-Konformitätserklärung des Produkts sind alle relevanten Produktnormen und angewandten Regularien bestätigt.



Hinweis

Die eBOX professional ist ein wartungsfreies Produkt. Sie enthält keine reparierbaren Teile oder Komponenten. Führen Sie keine Reparaturarbeiten durch. Im Falle eines dauerhaften Fehlers tauschen Sie die eBOX aus.

Sicherheitshinweise

Qualifikation für elektrotechnische Arbeiten

Die Fachkraft, die die elektrische Installation und Wartung des Gerätes vornimmt oder beaufsichtigt, muss diese Installationsanleitung gelesen haben und deren Anweisungen befolgen. Außerdem muss sie vom Anlagenbetreiber beauftragt worden sein.

Deutschland

Es gelten die Anforderungen aus DGUV Vorschrift 3 bzw. DIN VDE 0105-100:

- Fachliche Ausbildung (Elektrotechnik)
- Kenntnisse und Erfahrungen im jeweiligen Tätigkeitsfeld
- Kenntnisse der einschlägigen Normen
- Beurteilung der ihr übertragenen Arbeiten
- Erkennen von Gefahren

Österreich

Es gelten die Anforderungen aus ÖVE/ÖNORM EN 50110-1:

- Als Elektrofachkraft gilt „eine Person mit geeigneter fachlicher Ausbildung, Kenntnissen und Erfahrung, so dass sie Gefahren erkennen und vermeiden kann, die von der Elektrizität ausgehen können.“

Schweiz

Es gelten die Anforderungen aus NIV, SR 734.27:

2. Kapitel: Bewilligung für Installationsarbeiten,
1. Abschnitt: Bewilligungspflicht, Art. 6:

Wer elektrische Installationen erstellt, ändert oder in Stand stellt und wer elektrische Erzeugnisse an elektrische Installationen fest anschließt oder solche Anschlüsse unterbricht, ändert oder in Stand stellt, braucht eine Installationsbewilligung des Inspektorates.

2. Abschnitt: Allgemeine Installationsbewilligung,
Art. 7 – Bewilligung für natürliche Personen:

Natürliche Personen, die in eigener Verantwortung Installationsarbeiten ausführen, erhalten die allgemeine Installationsbewilligung, wenn:

- a) sie fachkundig sind;
- b) ihr Ausbildungsstand dem neuesten Stand der Technik entspricht und ihre Weiterbildung gewährleistet ist; und
- c) sie Gewähr bieten, dass sie die Vorschriften dieser Verordnung einhalten.

Charakteristik der Ladeeinheit für Elektrofahrzeuge gemäß IEC 61851-1 Ed. 3

1. Das Produkt ist an ein AC-Niederspannungsnetz anzuschließen.
2. Das Produkt ist permanent mit dem Stromnetz verbunden.
3. Das Produkt ist kompatibel mit der Ladeeinheit eBOX smart/professional/touch in den Ausprägungen Typ-2-Steckdose und Typ-2-Stecker mit angeschlagenem Kabel.
4. Das Produkt ist kompatibel mit Elektrofahrzeugen zur Ladung mit AC-Strom und lädt nach Mode 3.
5. Das Produkt kann in geschützten Innenbereichen und ungeschützten Außenbereichen, die Regen und direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, installiert und betrieben werden (IP-Schutz nur nach Montage der eBOX).
6. Das Produkt kann in abgeschlossenen und öffentlichen Bereichen eingesetzt werden.
7. Das Produkt kann an Wände oder auf kompatible POLE-Produkte (ePOLE oder ePOLE duo) installiert werden.
8. Die eCLICK in Kombination mit der eBOX ist als Produkt der Schutzklasse I klassifiziert. Die offene eCLICK ist als Produkt der Schutzklasse I klassifiziert.



Hinweis

Dies ist ein CE-zertifiziertes Produkt. In der EG-Konformitätserklärung des Produkts sind alle relevanten Produktnormen und angewandten Regularien bestätigt.

Technische Daten

Allgemeine Informationen

Produktname	eCLICK
Kompatible Ladestationen	eBOX-Produktfamilie
Verpackungsmaße (B x T x H)	515 x 225 x 75 mm

Mechanische Daten

Montageart	Wandmontage, in ePOLEs und ePOLE duo
Abmessungen (H x B x T)	400 x 155 x 60 mm
Gewicht	Ca. 1,1 kg

Elektrische Daten

Maximale Ladeleistung	22 kW
Nennspannung, Phasenanzahl, Nennfrequenz	230 - 400 V; 1 - 3; 50 Hz
Maximaler Eingangsstrom	32 A pro Phase, konfigurierbar
Schutzklasse	1
Maximaler Leitungsquerschnitt	10 mm ² (bei Standmontage in ePOLEs/ePOLE duo Zuleitung nur von unten)

Zertifizierungen

Zähler/Deutsches Eichrecht	Optional: MID-konformer Smart Meter (bei eichrechtskonformer Variante inklusive)
Zulassungen	CE, UKCA

Umgebungsbedingungen

Lagerungstemperatur	-30 °C bis +80 °C
Betriebstemperatur	-30 °C bis +50 °C

Empfohlenes Zubehör

eSMARTMETER	10292118	MID-konformer Smart Meter, nicht EKA-kompatibel
Fehlerstromschutzschalter Typ A	10284822	F204 A-25/0.03 (ABB), Bemessungsstrom 25 A, 4 polig
Fehlerstromschutzschalter Typ A	10118695	F204 A-40/0.03 (ABB), Bemessungsstrom 40 A, 4 polig
Leitungsschutzschalter	10133671	S203-K20NA (ABB), Bemessungsstrom 20 A, 3 polig +N
Leitungsschutzschalter	10118694	S203-K40NA (ABB), Bemessungsstrom 40 A, 3 polig +N



Hinweis

32 A einphasig ist nicht in allen EU-Ländern zulässig.
Bitte prüfen Sie die länderspezifischen Bedingungen.

Produktübersicht

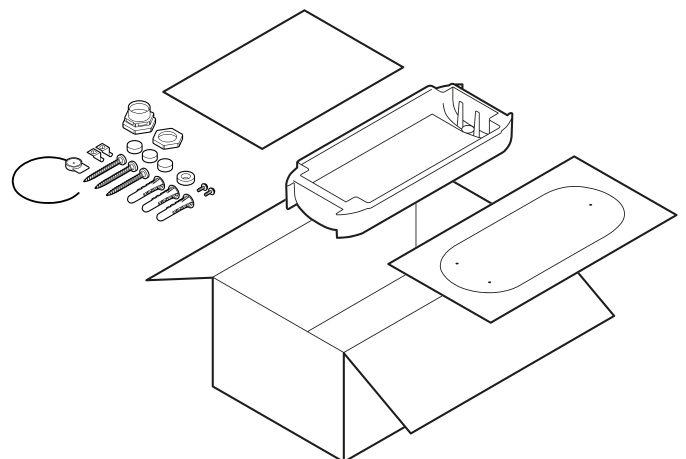
Die eCLICK ist die Docking-Station der verschiedenen Varianten der eBOX. eCLICK und eBOX zusammen bilden die Ladeeinheit für die eMobility Lösungen. Der modulare Aufbau ermöglicht auch die Installation der eCLICK ohne die eBOX – also im Voraus für eine spätere Aufnahme der eBOX. Bitte beachten Sie hierzu die Sicherheitshinweise am Anfang dieser Anleitung. Die eCLICK kann an einer geeigneten Wand oder in einer ePOLE (duo) installiert werden.

Lieferumfang

- 1x eCLICK
- 1x Installationsanleitung mehrsprachig
- 1x Bohrschablone

Beipack:

- 3x Dichtstopfen
- 3x Universaldübel
- 3x Halbrundkopfschrauben 6 x 59 mm
- 1x Kabeldurchführung M20 x 1,5
- 1x Gegenmutter M20 x 1,5
- 1x Dichtungsring
- 1x Plombe
- 1x Schraube für Kabelschelle
- 1x Kabelschelle

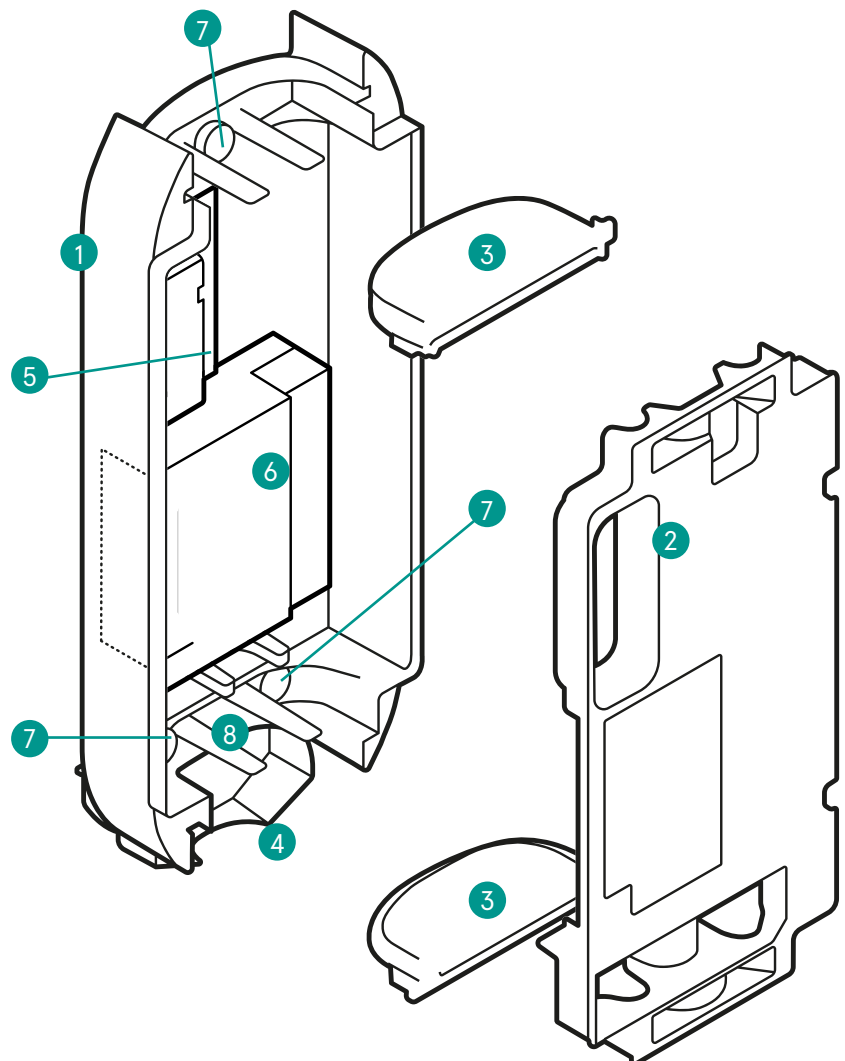


Achtung

Der Inhalt der Lieferung ist auf Vollständigkeit und Unversehrtheit zu prüfen.

eCLICK – Produktdetails

- 1 eCLICK
- 2 Berührschutz
- 3 Kabeldurchführungsplatten
- 4 Verriegelungsbügel
- 5 Mainboard
- 6 eSMARTMETER (optional)
- 7 Dichtstopfen
- 8 Interface Board



Vor der Installation

Vor der Installation sind die Vorgaben der Netzanschlussverordnung (NAV), der Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und solche des zuständigen Netzbetreibers mit den jeweils nationalen Anforderungen zu prüfen sowie insbesondere Anmelde- und Genehmigungspflichten, Verzeichnispflichten zu beachten.

Technische Änderungen des Produktes vorbehalten. Technische Änderungen und Änderungen von Daten oder beschriebenen Abläufen können ohne Ankündigung und Aktualisierung des vorliegenden Dokumentes auftreten.

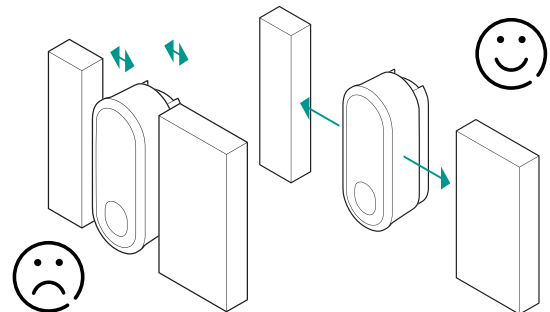
Die Wahl des Standortes

Kontaktieren Sie den Kunden für die Wahl eines geeigneten Standorts. Der optimale Standort für die Ladestation hängt von den Anforderungen des Eigentümers und von der Parksituation sowie den örtlichen Bedingungen zur Leitungslegung ab. Die eCLICK kann je nach Kundenwunsch an der Wand oder an der ePOLE (duo) montiert werden. Stellen Sie sicher, dass die Oberfläche für die Installation geeignet ist, für die Wandmontage wird eine Güte von SFK 12 oder höher empfohlen.

Stellen Sie bei der Wandmontage zudem sicher, dass die Fläche, auf der die eCLICK montiert werden soll, eben ist. Bei einer unebenen Fläche kann es zu Schwierigkeiten bei der Montage und zum Eindringen von Feuchtigkeit kommen. Ein großzügiger Abstand (Richtwert 0,5 m, umgebungstemperaturabhängig) der eCLICK zu umliegenden Objekten gewährleistet eine ausreichende Wärmeabfuhr und eine uneingeschränkte spätere Bedienung.

Bitte beachten Sie bei der Positionierung der eBOX, dass diese auch bei geparkten Fahrzeugen zugänglich ist, damit das Kabel problemlos mit Auto und der eBOX verbunden und die eBOX uneingeschränkt bedient werden kann.

Bitte achten Sie bei der Wahl des Montageortes darauf, dass die eBOX keinem dauerhaften Sonnenlicht ausgesetzt ist.



Ergonomie

Für eine gute Ergonomie empfehlen wir eine Vorbereitung des Standortes z. B. einer Wand. In dem Kapitel „Die Wandmontage der eCLICK“ sind die optimale Maße dargestellt.

Bedarfe der Vorinstallation

Prüfen Sie und stellen Sie sicher, dass die für den Anschluss vorgesehene Elektroinstallation die erforderliche elektrische Leistung liefern kann. Jede eCLICK muss jeweils mit einem RCD-Schalter (Fehlerstromschutzschalter) und einem LS-Schalter (Leitungsschutzschalter) in der Vorinstallation abgesichert werden. In die jeweiligen Stromkreise dürfen keine weiteren elektrischen Verbraucher eingebunden werden.

Stimmen Sie sich vor der Installation mit dem Eigentümer oder Betreiber der Anlage über die gewünschte Ausgangsleistung ab und verwenden Sie die dazu passenden Schutzkomponenten.



Gefahr

Das Gerät darf nicht in einem explosionsgefährdeten Bereich installiert werden.

Vor der Installation ist ...

- die Installation der Überspannungsschutzeinrichtung, sofern in nationalen Normen gefordert, zu überprüfen.
- die Verlegung der Anschlussleitung zum Installationsort abgeschlossen.
- der Anschluss der Zuleitung zur eCLICK/eBOX an die Unterverteilung vorbereitet.

Leitungswahl

Bei der Leitungswahl sind die gültigen, internationalen, länderspezifischen und regionalen Vorschriften und Normen einzuhalten. Bei der Leitungswahl ist der Anschluss an einen Dreiphasen-Drehstromkreis oder einen Einphasen-Wechselstromkreis entsprechend der Vorschriften und Normen zu berücksichtigen.

Der Kabelquerschnitt ist so auszuwählen, dass die Eigenerwärmung auf 15 K begrenzt wird.

Verlegen des Anschlusskabels

Verlegen Sie Kabel mit geeignetem Querschnitt zum gewünschten Standort. Beachten Sie jedoch, dass wegen der maximalen Biegeradien nur Kabel mit einem maximalen Querschnitt von 10 mm² in die eCLICK eingeführt werden dürfen. Daher müssen die verlegten Kabel vor der eCLICK eventuell umverdrahtet werden.

Um zu vermeiden, dass das Anschlusskabel versehentlich zu kurz abgelängt wird, sollte ein Leitungsüberstand von ca. 450 mm ab der Kabeldurchführungsplatte vorgesehen werden.

Sind die notwendigen Kabel verlegt, ist die Vorinstallation bereits abgeschlossen.



Achtung

Aus Platzgründen ist nach Möglichkeit eine Zuleitung mit $\leq 6 \text{ mm}^2$ Kabelquerschnitt auszuwählen. Aus thermischer Sicht ist eine Zuleitung mit 10 mm² Kabelquerschnitt zu wählen. Im übrigen wird der Kabelquerschnitt der Zuleitung entsprechend deren Länge gewählt.



Achtung

Da bei der Montage der eCLICK in der ePOLE side-by-side, ePOLE back-to-back oder ePOLE duo zur Absicherung jeder einzelnen eCLICK jeweils ein Fehlerstromschutzschalter und ein Leitungsschutzschalter vorzusehen ist, sind zwei separate Zuleitungen in die oben genannten Produkte notwendig. Wiederholen Sie daher ggf. den Abschnitt „Vor der Installation“ ff. zur Installation der zweiten Zuleitung.

Installation

Bitte beachten Sie, dass die Installation und Inbetriebnahme von elektrischen Anlagen und Komponenten nur durch Fachkräfte vorgenommen werden dürfen.

Dieses Kapitel unterteilt sich in die übergeordneten Arbeitsschritte Vorbereitung vor der Installation, Montage und elektrischer Anschluss, welche in weiteren Unterkapiteln detailliert beschrieben werden.

Bitte beachten Sie folgende Zusammenfassung der wichtigsten Schritte der Installation:

1. Absprache mit dem Netzbetreiber.
2. Überprüfen: Kann die Anlage die geforderte Leistung liefern?
3. Standortwahl und Montage eCLICK.
4. Vorinstallation: Stellen Sie sicher, dass jeweils ein zugehöriger Fehlerstromschutzschalter (s. nachfolgende Tabelle) und Leitungsschutzschalter (s. nachfolgende Tabelle) in der Unterverteilung installiert sind.
5. Zuleitung: Planen, verlegen, Kabeldurchführungsplatte anpassen.
6. Ethernet-Kabel (optional): Soll ein Ethernet-Kabel verlegt werden, bohren Sie zunächst ein Loch für ein M20 Gewinde gemäß der beigelegten Kabelverschraubung durch die entsprechende Kabeldurchführungsplatte. Setzen Sie die beigelegte Kabelverschraubung ein und montieren Sie die Gegenmutter.
7. FNN-Steuerbox und Arbeitsstromauslöser (optional): Soll ein Arbeitsstromauslöser verlegt werden, bohren Sie zunächst ein Loch für ein M20 Gewinde (wie auf Seite 19 abgebildet) gemäß der beigelegten Kabelverschraubung durch die entsprechende Kabeldurchführungsplatte. Setzen Sie die beigelegte Kabelverschraubung ein und montieren Sie die Kontermutter.
8. eSMARTMETER: Prüfen Sie, ob ein eSMARTMETER in der eCLICK installiert ist.
9. Variante mit eSMARTMETER: Soweit erforderlich, montieren Sie den eSMARTMETER in der eCLICK und schließen Sie ihn an das Mainboard an.
10. Variante ohne eSMARTMETER: Nur wenn kein eSMARTMETER erforderlich ist, legen Sie die Zuleitung direkt auf das Mainboard.
11. Geeignetes Anschlussszenario wählen und verdrahten.
12. Falls einphasig angeschlossen werden soll, darf nicht auf L2 oder L3 das Mainboard oder eSMARTMETERs aufgelegt werden! Die Zuleitung L1 muss immer zwingend auf L1 des Mainboards oder des eSMARTMETERs gelegt werden.
13. Stellen Sie sicher, dass der Berührungsschutz in der eCLICK verrastet ist. Sichern Sie den Berührungsschutz mit der eCLICK mit der mitgelieferten Plombe, sodass unbefugtes Abnehmen des Berührungsschutzes ohne Öffnen der Verplombung nicht möglich ist.
14. Zähler ablesen.
15. Elektrische Prüfung durchführen.
16. Checkliste durchgehen Seite 29.



Gefahr

Machen Sie sich vor der Installation mit den Sicherheitshinweisen vertraut.

Fehlerstromschutzschalter

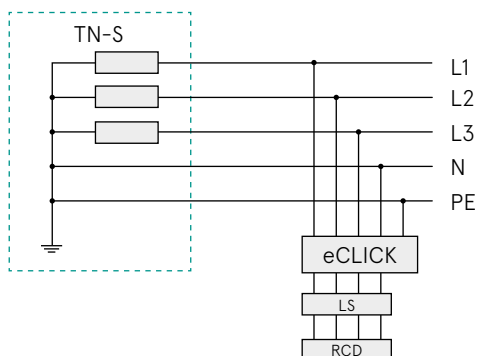
Ladeleistung	3,7 kW; 11kW	7,4 kW; 22 kW
Ladestrom	16 A	32 A
Beispiel	F204A, 4-polig, 25/0,03 A ABB	F204A, 4-polig, 40/0,03 A ABB
Normen	DIN EN 61008-1/DIN EN 61008-2-1	DIN EN 61008-1/DIN EN 61008-2-1
Typ	A	A
Betriebsspannung	230/400 V AC	230/400 V AC
Pole	4-polig	4-polig
Bemessungsfehlerstrom	30 mA	30 mA
Bemessungsstrom	25 A	40 A
Auslösezeit	300 ms	300 ms
Betriebskennlinie	unverzögert	kurzzeitverzögert (AP-R)
Überspannungskategorie	III	III
Verschmutzungsgrad	2	2
Umgebungstemperatur	Tmax +55 °C, Tmin -25 °C	Tmax +55 °C, Tmin -25 °C
Materialnummer	10284822	10118695

Leitungsschutzschalter

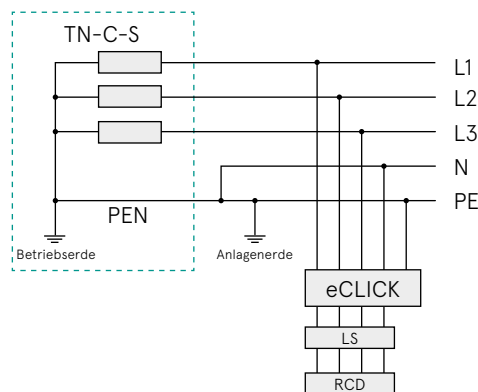
Ladeleistung	3,7 kW; 11kW	7,4 kW; 22 kW
Ladestrom	16 A	32 A
Beispiel	S203-NA K, 20A ABB	S203-NA K, 40A ABB
Normen	DIN EN 60947-1, -2/DIN EN 60898-1	DIN EN 60947-1, -2/DIN EN 60898-1
Auslösecharakteristik	K	K
Pole	4-polig	4-polig
Bemessungsschaltvermögen	6.000 A	6.000 A
Bemessungsstrom	20 A	40 A
Isolationsspannung	4 kV	4 kV
Überspannungskategorie	III	III
Verschmutzungsgrad	2	2
Umgebungstemperatur	Tmax +55 °C, Tmin -25 °C	Tmax +55 °C, Tmin -25 °C
Materialnummer	10133671	10118694

Installation

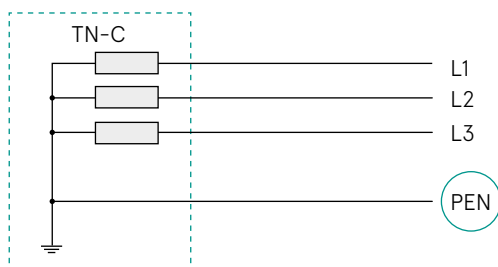
Europäische Netze



Einphasiger Anschluss: L1, N, PE,
dreiphasiger Anschluss: L1, L2, L3, N, PE.



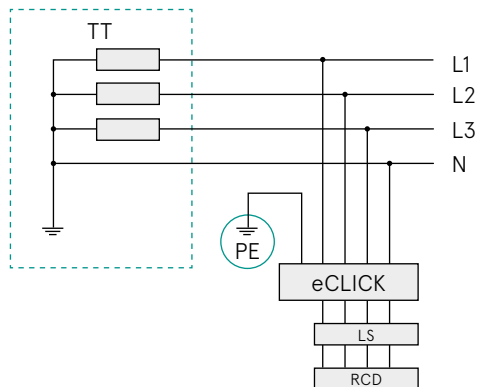
Einphasiger Anschluss: L1, N, PE,
dreiphasiger Anschluss: L1, L2, L3, N, PE.



TN-C-Netz wird nicht unterstützt.
Die eCLICK kann an ein TN-C-Netz nicht direkt angeschlossen werden.

Wenn in der Vorinstallation ein Übergabepunkt von TN-C auf TN-C-S-Netz vorhanden ist, kann die eCLICK gemäß Beschreibung TN-C-S angeschlossen werden.

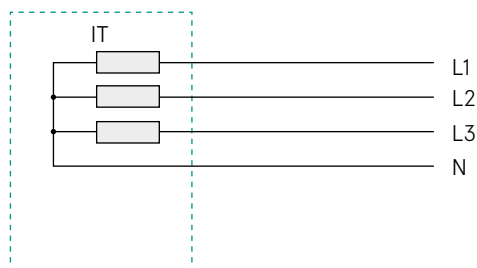
Das TN-C-Netz muss somit zwingend in ein TN-C-S-Netz gewandelt werden.



Es gelten die nationalen Normen.

Es muss ein geeigneter Erder verwendet werden. Die Eignung des Erders muss über eine Messung, welche den nationalen Normen entsprechen muss, nachgewiesen werden.

Unter der Voraussetzung, dass ein nachgewiesen geeigneter Erder mit PE-Leitung vorhanden ist:
einphasiger Anschluss: L1, N, PE,
dreiphasiger Anschluss: L1, L2, L3, N, PE.



IT-Netz wird nicht unterstützt.

Die eCLICK darf an ein IT-Netz nicht angeschlossen werden!



Gefahr

Verwenden Sie ausschließlich Kabel zur Energieübertragung gemäß DIN VDE 18015 mit einer Spannungsaufnahme von $\Delta U_{\text{max}} < 3\%$.



Achtung

Für die Installation im TN-C-, TT- oder IT-Netz sind spezielle Anforderungen zu erfüllen.



Hinweis

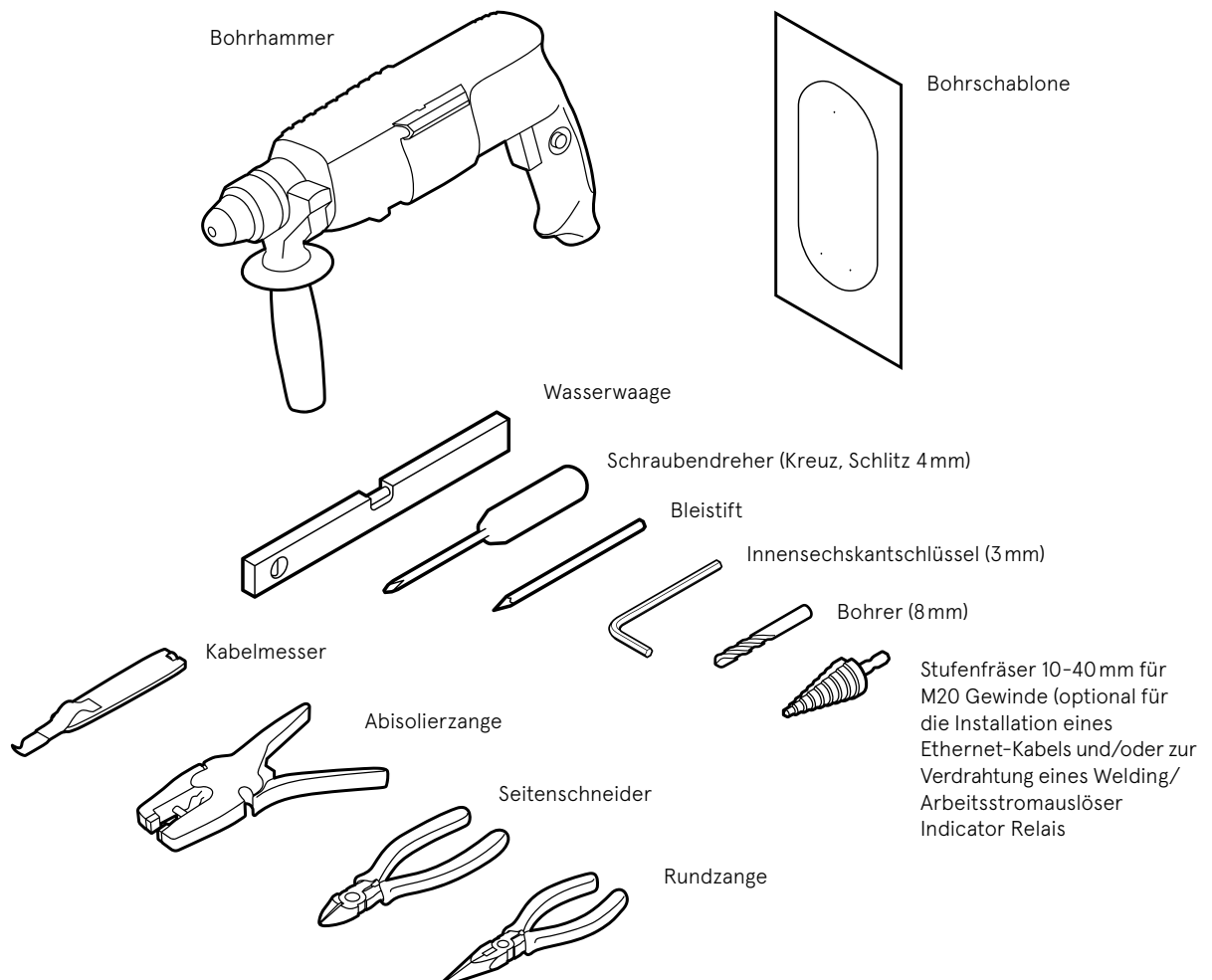
Die Installation der ePOLE duo wird in einem gesonderten Dokument beschrieben.

Installation

Benötigtes Werkzeug

Für die Installation der eCLICK an der Wand oder an der ePOLE (duo) benötigen Sie eine Wasserwaage, die der Verpackung beiliegende Bohrschablone, einen Bleistift oder anderen Markierer, einen Bohrhammer mit Bohrer (8 mm), einen Schraubendreher, eine Bohrmaschine mit Stufenbohrer und einen Akkuschauber mit Anzeige des Drehmoments.

Zusätzlich benötigen Sie einen Seitenschneider, eine Rundzange und zur Kabelkonfektionierung ein Kabelmesser sowie eine Abisolierzange.

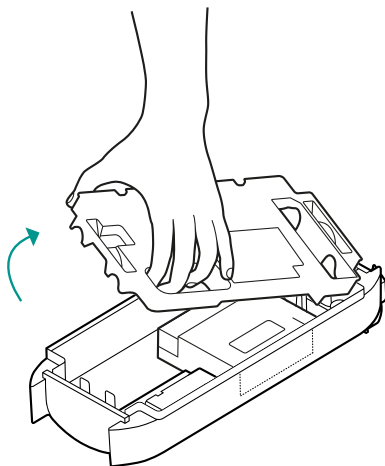


Hinweise zur Montage

Die eCLICK wird über drei Schraubpunkte an der Wand oder der ePOLE (duo) fixiert. Legen Sie hierzu die eCLICK mit der Rückseite auf eine ebene Fläche und entnehmen Sie den Berührschutz.

Der Berührschutz ist unverschraubt auf die eCLICK gesteckt. Er wird erst nach dem Anschluss an das Stromnetz wieder eingesetzt.

Entfernen Sie mithilfe eines Schraubendrehers den Berührschutz. Führen Sie dazu den Schraubendreher in die Schlitzse seitlich des Berührschutzes und hebeln Sie den Berührschutz vorsichtig auf.

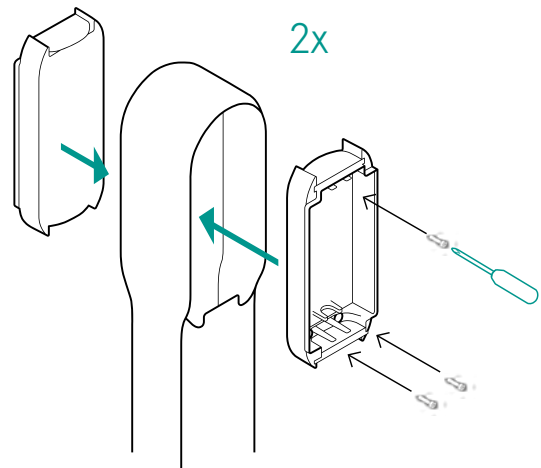


Die Montage in der ePOLE duo

Schrauben Sie die eCLICK an den dafür vorgesehenen Punkten in die ePOLE duo ein.

Verwenden Sie dafür die der ePOLE duo beigelegten Schrauben (3x M6x16) und Unterlegscheiben (3x 6.4).

Setzen Sie nach dem Anschrauben die Dichtstopfen wieder ein. Wiederholen Sie die Schritte auf der gegenüberliegenden Seite.



Gefahr

Dieses Produkt enthält Antennen, die elektromagnetische Felder aussenden, die andere elektronische Geräte wie Mobiltelefone und medizinische Geräte stören können, wenn sich diese über einen längeren Zeitraum im Abstand von weniger als 3,5 cm befinden. Wenn mit längerer Exposition zu rechnen ist, wird empfohlen, einen Mindestabstand von 20 cm einzuhalten, um Störungen zu vermeiden.



Achtung

Setzen Sie unbedingt die Dichtstopfen ein, da ansonsten Wasser oder andere Substanzen eindringen und das Produkt beschädigen können.

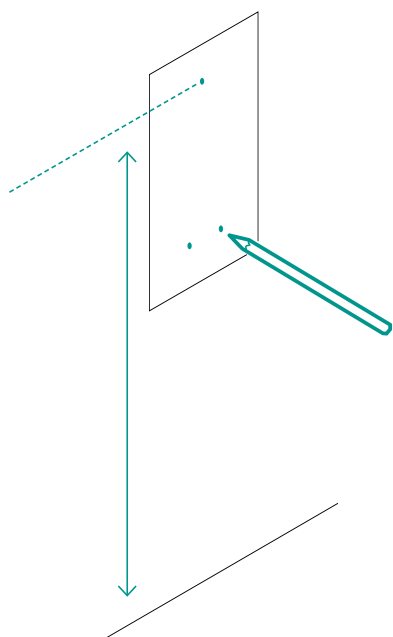
Installation

Wandmontage der eCLICK

Nachdem ein geeigneter Standort gewählt und alle Vorbereitungen getroffen wurden, kann die eCLICK montiert werden.

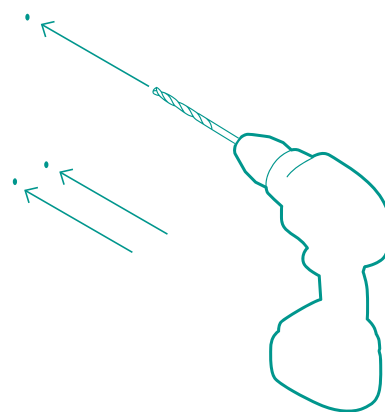
Zur Erleichterung der Montage ist der eCLICK-Verpackung eine Bohrschablone beigelegt. Verwenden Sie diese bei Bedarf. Zeichnen Sie die drei Bohrpunkte mithilfe der Schablone und einer Wasserwaage an die Wand oder bohren Sie direkt durch die ausgerichtete Bohrschablone.

Für eine barrierefreie Bedienung der eBOX sollte das obere Loch 1.150 mm über dem Boden liegen.

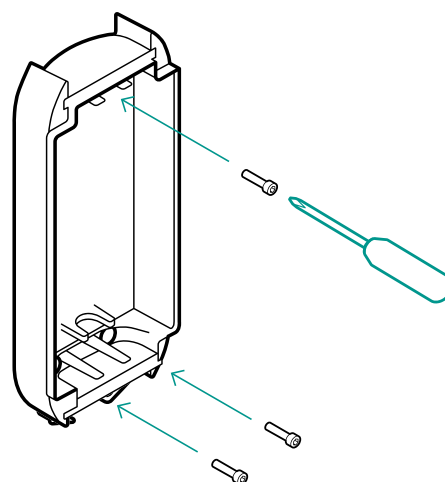


Standardhöhe: 1.500 mm
Für barrierefreies Laden: 1.150 mm

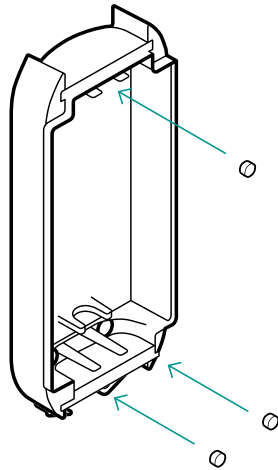
Bohren Sie die Löcher mit einem Bohrer (8 mm) und setzen Sie die mitgelieferten Dübel ein. Sollten die beigelegten Schrauben nicht für den Wandtyp am gewählten Standort geeignet sein, verwenden Sie eine andere geeignete Art der Befestigung.



Schrauben Sie die eCLICK mithilfe der beigelegten Schrauben an die Wand.



Setzen Sie die mitgelieferten Dichtstopfen ein.



Einbindung des eSMARTMETERs (optional)

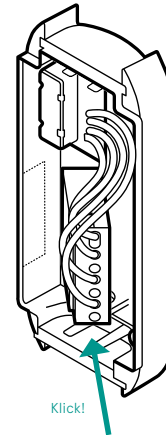
Lieferumfang

- 1x eSMARTMETER
- 1x Patch-Kabel

Kabel zur Verdrahtung nicht enthalten. Führen Sie ein Kabel mit einem maximalen Querschnitt von 10 mm² ein.

Entfernen Sie den Berührschutz von der eCLICK (vgl. vorherige Seite), dieser wird am Schluss der Installation wieder auf die eCLICK aufgesetzt. Der Berührschutz ist bei Auslieferung an vier Punkten verrastet.

Schieben Sie den eSMARTMETER in die dafür markierte Position und klicken Sie ihn ein.



Führen Sie die losen Enden der Versorgungskabel in den oberen Bereich der eCLICK (Mainboard).

Anschluss Versorgungskabel

Es gibt zwei Anschlussmöglichkeiten für das Versorgungskabel. Die beiden Möglichkeiten für einfache und zweifache Zuleitung sind ab Seite 22 zu finden.



Gefahr

Die eCLICK muss auf flachem Untergrund montiert werden, sodass sie nicht deformiert wird.



Achtung

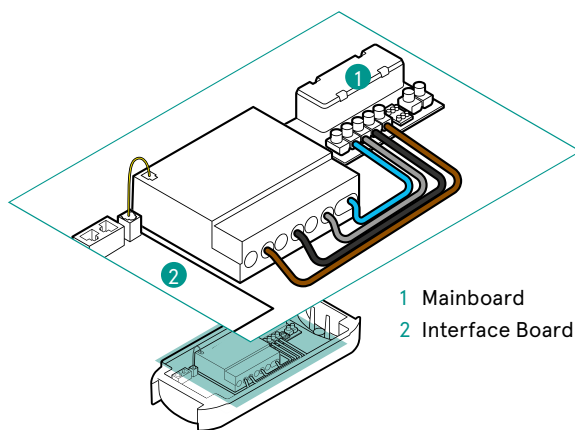
Setzen Sie unbedingt die Dichtstopfen ein, da ansonsten Wasser oder andere Substanzen eindringen und das Produkt beschädigen können.

Installation

Verkabelung des eSMARTMETERS

Als letzten Schritt vor der Montage muss der eSMARTMETER noch verkabelt werden.

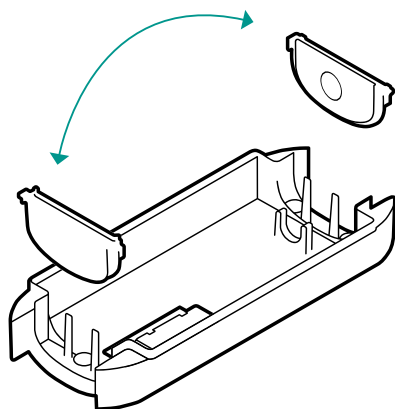
Verkabeln Sie den eSMARTMETER gemäß Abbildung mit dem Mainboard und ziehen Sie die Schrauben mit einem Anzugsdrehmoment von 1,2 – 1,5 Nm an.



Verbinden Sie den eSMARTMETER mit dem beigelegten Datenkabel mit dem Interface Board.

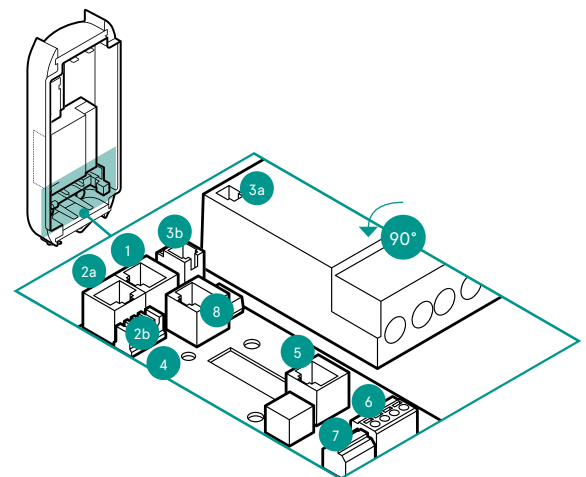
Vorbereitung des elektrischen Anschlusses

Vergewissern Sie sich, dass die Kabeldurchführungsplatte mit Loch auf der Seite ist, auf der Sie das Versorgungskabel einführen wollen. Wenn nicht, tauschen Sie die Platten nach Herausziehen um.



Ethernet-Anbindung (optional)

Es ist möglich, die eBOX per Ethernet-Kabel in das Netzwerk des Kunden einzubinden. Für die Ethernet-Anbindung ist die Kenntnis der Anschlüsse auf dem Interface Board wichtig.



- 1 LAN 3 RJ45 (Kommunikation zur eBOX)
- 2a LAN 2 RJ45 (zum Internet-Router)
- 2b LAN 2 LSA-Plus (zum Internet-Router)
- 3a Ausgang eSMARTMETER (optional)
- 3b Eingang eSMARTMETER (optional)
- 4 Position Kabelschelle für S/FTP-Kabel
- 5 RJ50 Terminal (Kommunikation zur eBOX)
- 6 FNN-Steuerbox-Anschluss
- 7 Arbeitsstromauslöser-Anschluss
- 8 LAN 1 RJ45 (deaktiviert)



Achtung

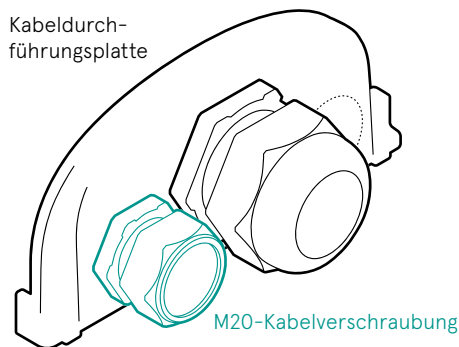
Die Versorgungskabel des eSMARTMETERS müssen am Mainboard aufgelegt werden.



Achtung

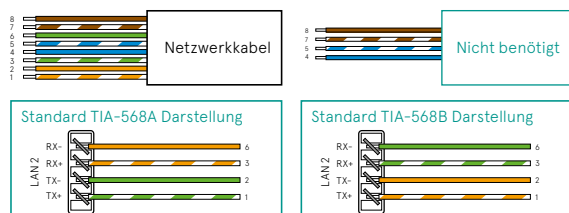
Beim Einsetzen der Kabeldurchführungsplatten ist unbedingt auf Bündigkeit zu achten.

Falls erforderlich, bohren Sie unter Zuhilfenahme des Stufenbohrers ein geeignetes Loch (s. gestrichelte Bohrstelle im Bild) für die M20-Kabelverschraubung in die Kabeldurchführungsplatte. Bohren Sie Stufe für Stufe um sicherzustellen, dass das Loch nicht zu groß wird und eine Dichtigkeit nach dem Einbau der Kabelverschraubung weiterhin gegeben ist. Setzen Sie die M20-Kabelverschraubung ein (für Ethernet, Aux-supply etc.).



Setzen Sie die Kabeldurchführungsplatte wieder in die eCLICK ein und drücken Sie diese fest, um Dichtigkeit sicherzustellen.

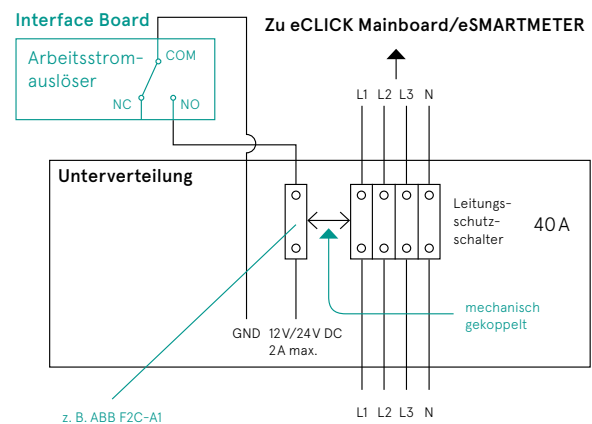
Führen Sie das Netzkabel durch die M20-Kabelverschraubung über die Kabelkanäle und befestigen Sie das Kabel mithilfe der Kabelschelle auf 4. Führen Sie das Kabel zu der Kabelschelle, isolieren Sie das Kabel ab und legen Sie es mit einem LSA-Plus-Anlegewerkzeug auf die LAN2 LSA-Plus-Anschlussleiste (2b) des Interface Boards. Alternativ kann der RJ 45 Port LAN2 verwendet werden.



Verschrauben Sie die Kabelverschraubung fest, um Dichtigkeit sicherzustellen.

Arbeitsstromauslöser (optional)

Das Meldesignal für verschweißte Leistungskontakte wird auf Position 7 des Interface Boards angeschlossen. Es steht ein Wechselkontakt (max. 230V, 1A) zur Verfügung, der nach Maßgabe des Installateurs genutzt werden kann. Der Arbeitsstromauslöser ist ein Zusatz-Feature, das nur im Rahmen der IEC 60364 standardmäßig angeschlossen werden muss. Anschluss über Schraubklemme. Bitte beachten Sie, dass der Kabelquerschnitt (starr und flexibel) maximal 0,2 – 1,5 mm² sein darf.

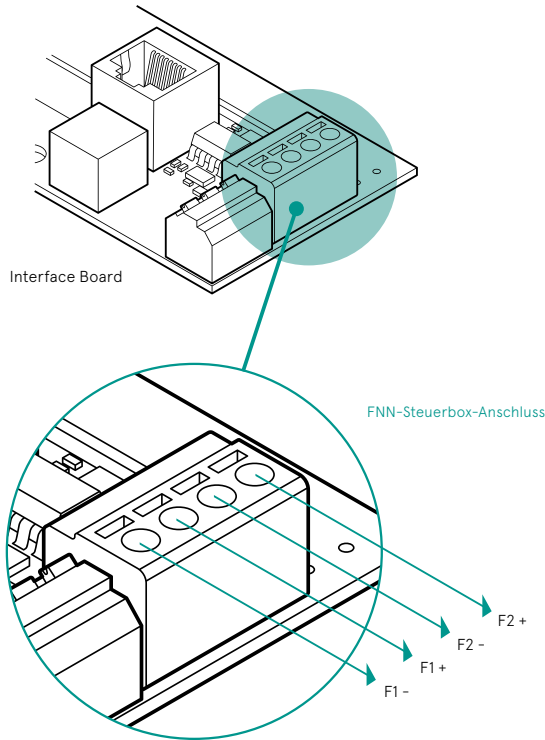


FNN-Steuerbox-Anschluss (optional)

Die eBOX kann mithilfe einer FNN-Steuerbox in der Zukunft direkt vom lokalen Netzbetreiber gesteuert werden. Für den Netzbetreiber besteht die Möglichkeit, über maximal 4 Stufen die Ladeleistung dynamisch zu begrenzen.

Bitte prüfen Sie die Vorgaben der lokalen Netzbetreiber hinsichtlich der Leistungsstufen. Sie können je nach Netzbetreiber unterschiedlich sein und müssen individuell für Ihre eBOX konfiguriert werden.

Installation



Anschluss

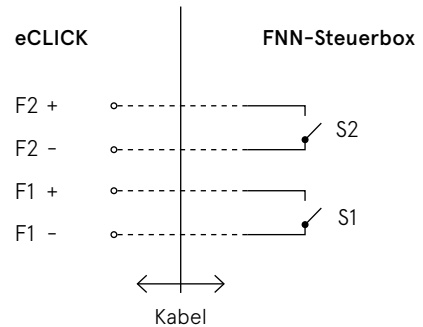
Der FNN-Steuerbox-Anschluss kann die eCLICK mit einer externen Steuerbox verbinden. Auf dem Interface Board finden Sie 2 Anschlussmöglichkeiten für die Verbindung mit der FNN-Steuerbox.

Es stehen Ihnen 2 potenzialfreie Kontakte zur Verfügung. Bitte beachten Sie folgende Spezifika beim Kabeleinbau:

- Bei Verwendungen nur eines FNN-Kanals:
2-adrige Mantelleitung
- Bei Verwendung von beiden FNN-Kanälen:
4-adrige Mantelleitung
- Kabelquerschnitt maximal:
0,2 mm²–4 mm² starre Leitung /
0,2 mm²–2,5 mm² flexibel Leitung

Bitte beachten Sie beim Kabeleinbau die Vorgaben in der Installationsanleitung der FNN-Steuerbox.

Schaltung der potenzialfreien Kontakte



Aktivierung

Die Aktivierung erfolgt zweistufig:

1. Bitte führen Sie die erste Inbetriebnahme über die eCONFIG App durch, um eine Verbindung mit dem Backend aufzubauen. Die QR-Codes zum Herunterladen der App finden Sie auf S. 30.
2. Die Aktivierung des FNN-Steuerbox-Anschlusses erfolgt über WEBCONFIG. Die Anleitung finden Sie im Document Center unter documents.compleo-cs.com.

Vor der Aktivierung notieren Sie die Schaltzustände und die Zuordnung der unterschiedlichen Leistungsstufen. Im WEBCONFIG Quick Setup können Sie FNN mit den vordefinierten Werten aktivieren.

Unter „Advanced Settings“ im WEBCONFIG können abweichende Leistungsstufen definiert werden (z. B. 0 % / 30 % / 70 % / 100 %).



Achtung

Bei den Schaltzuständen mit offenem und geschlossenem Relais besteht Verwechslungsgefahr.



Hinweis

Die Kommunikation zwischen der FNN-Steuerbox und der eBOX findet über das schwarze Flachband-Datenkabel statt. Stellen Sie sicher, dass das Datenkabel der eBOX mit der eCLICK verbunden ist.

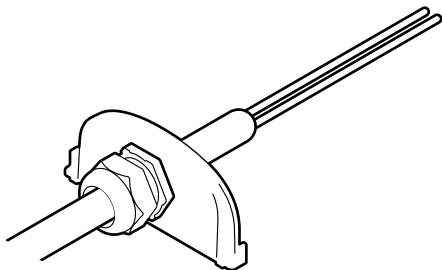
Vordefinierte Werte für FNN

S & W offen	D %	100 %
S offen / W geschlossen	C %	60 %
S geschlossen / W offen	B %	30 %
S & W geschlossen	A %	0 %

Elektrischer Anschluss

Je nachdem, ob ein eSMARTMETER eingebaut ist oder nicht, unterscheidet sich der elektrische Anschluss (s. Szenario A, B, C oder D).

Die Installation wird erheblich erleichtert, wenn der Kabelbaum vor Einführen in die eCLICK für die Verdrahtung vorbereitet wird. Es wird empfohlen, die Kabeldurchführungsplatte zu entnehmen, das Kabel hindurchzuführen und die Adern Ihrem Szenario entsprechend vorzubiegen. Orientieren Sie sich dazu an den Abbildungen der Folgeseiten.



Gefahr

Vergewissern Sie sich, dass die Sicherung der Stromkreise ausgeschaltet und die verwendeten Komponenten spannungsfrei sind.



Achtung

Für das Gesamtprodukt – bestehend aus eCLICK, eBOX und ggf. ePOLE duo – ist die Anbringung zusätzlicher Ventilationskomponenten nicht notwendig.



Achtung

Die eCLICK kann sowohl einphasig als auch dreiphasig an die Unterverteilung angeschlossen werden. Die Bilder zeigen jedoch nur die dreiphasige Anschlussmöglichkeit. Schließen Sie im Falle eines einphasigen Anschlusses ausschließlich auf L1, N und PE an.



Achtung

Damit die Biegeradien der Kabel eingehalten werden, darf der Leitungsquerschnitt 10 mm² nicht überschreiten.



Hinweis

Versorgungskabel sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Installation

Szenario A:

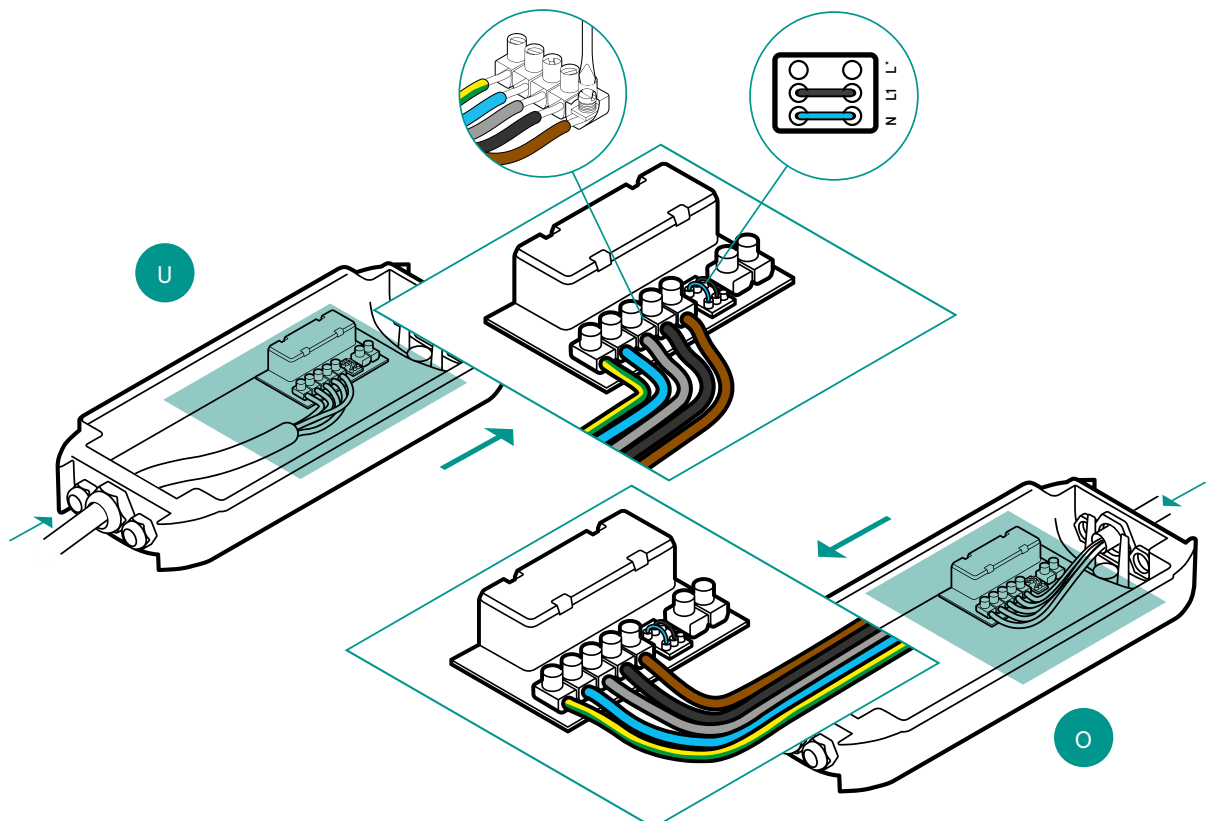
elektrischer Anschluss der eCLICK ohne eSMARTMETER, einfache Zuleitung

1. Längen Sie das Kabel bei Eintritt in die eCLICK mit großer Reserve ab, sodass Umlenkungen möglich sind und nachträglich ein eSMARTMETER nachgerüstet werden kann.
2. Führen Sie das Versorgungskabel von oben (O) oder unten (U) in die eCLICK ein. Legen Sie die Adern anschließend entsprechend der Abbildung auf die Kontakte und ziehen Sie die Schrauben an den Kabelklemmen mit einem Anzugsmoment von 1,2 – 1,5 Nm an.



Achtung

Falls einphasig angeschlossen werden soll, darf nicht auf L2 oder L3 des Mainboards oder des eSMARTMETERS aufgelegt werden! Die Zuleitung L1 muss immer zwingend auf L1 des Mainboards oder des eSMARTMETERS gelegt werden. eSMARTMETERS aufgelegt werden! Die Zuleitung L1 muss immer zwingend auf L1 des Mainboards oder des eSMARTMETERS gelegt werden.



Szenario B:

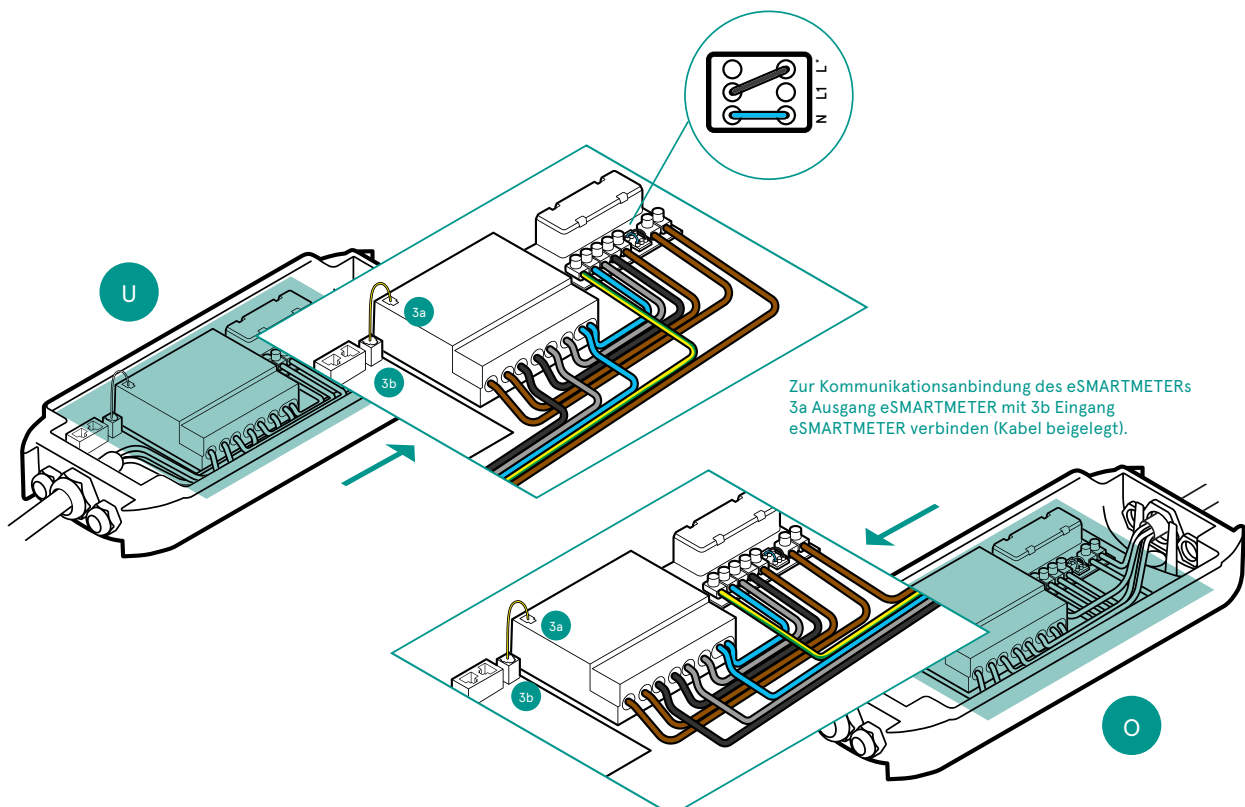
elektrischer Anschluss der eCLICK mit eSMARTMETER, einfache Zuleitung

1. Kabeldurchführungsplatte oben (O) oder unten (U) abnehmen.
2. Kabel durch Kabeldurchführungsplatte führen und ablängen.
3. Kabel durchführungsplatte einsetzen.
4. Die Versorgungskabel des eSMARTMETERS müssen am Mainboard aufgelegt werden.
5. Legen Sie die schwarze Brücke von L1 auf L* um.
6. Legen Sie die Litzen anschließend entsprechend der Abbildung auf die Kontakte und ziehen Sie die Schrauben an den Kabelklemmen mit einem Drehmoment von 1,2 - 1,5 Nm an.



Achtung

Falls einphasig angeschlossen werden soll, darf nicht auf L2 oder L3 des Mainboards oder des eSMARTMETERS aufgelegt werden! Die Zuleitung L1 muss immer zwingend auf L1 des Mainboards oder des eSMARTMETERS gelegt werden.



Installation

Szenario C:

elektrischer Anschluss der eCLICK ohne eSMARTMETER, zweifache Zuleitung (separate Stromzuleitung zur Eigenversorgung)

Längen Sie das Kabel länger als notwendig ab, sodass Umlenkungen möglich sind und nachträglich ein eSMARTMETER nachgerüstet werden kann.

1. Bohren Sie ein Loch für das AUX-Kabel in die entsprechende Kabeldurchführungsplatte und setzen Sie die beigelegte M20-Kabelverschraubung ein.
2. Setzen Sie die Kabeldurchführungsplatte wieder in die eCLICK ein und drücken Sie diese fest, um Dichtigkeit sicherzustellen.
3. Verschrauben Sie die Kabelverschraubung fest, um Dichtigkeit sicherzustellen.

Führen Sie das Versorgungskabel von oben (O) oder unten (U) in die eCLICK ein. Entfernen Sie die blaue und schwarze Brücke auf dem Mainboard, um die AUX-Leitungen auflegen zu können. Legen Sie die Litzen anschließend entsprechend der Abbildung auf die Kontakte und ziehen Sie die Schrauben an den Kabelklemmen mit einem Anzugsmoment von 1,2 - 1,5 Nm an.



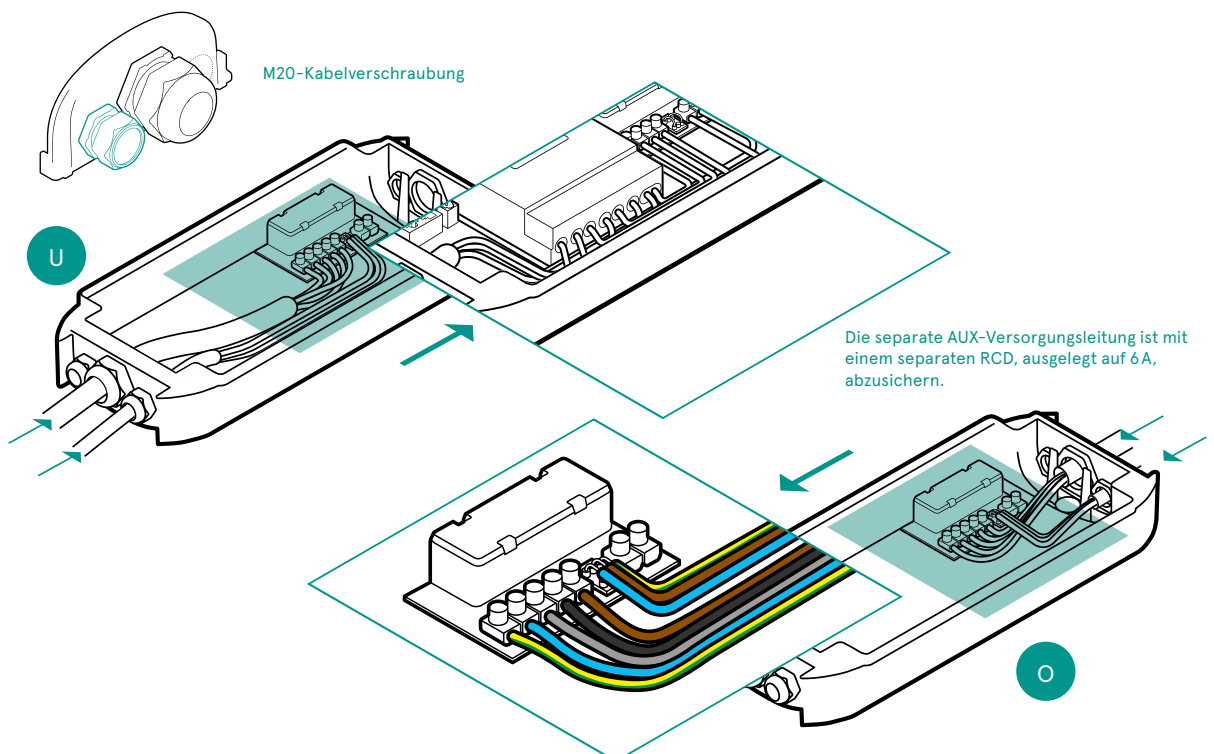
Achtung

Falls einphasig angeschlossen werden soll, darf nicht auf L2 oder L3 des Mainboards oder des eSMARTMETERS aufgelegt werden! Die Zuleitung L1 muss immer zwingend auf L1 des Mainboards oder des eSMARTMETERS gelegt werden.



Hinweis

Der Kabelquerschnitt der separaten AUX-Zuleitung darf maximal 1,5 mm² betragen.



Szenario D:

elektrischer Anschluss der eCLICK mit eSMARTMETER, zweifache Zuleitung (separater Stromzuleitung zur Eigenversorgung)

Allgemeines Vorgehen

1. Bohren Sie ein Loch für das AUX-Kabel in die entsprechende Kabeldurchführungsplatte und setzen Sie die beigelegte M20-Kabelverschraubung ein.
2. Setzen Sie die Kabeldurchführungsplatte wieder in die eCLICK ein und drücken Sie diese fest, um Dichtigkeit sicherzustellen.
3. Verschrauben Sie die Kabelverschraubung fest, um Dichtigkeit sicherzustellen.

Vorgehen mit eSMARTMETER

Nehmen Sie die Kabeldurchführungsplatte oben (O) oder unten (U) ab. Führen Sie die Kabel durch die Kabeldurchführungsplatte und längen diese ab. Anschließend setzen Sie die Kabeldurchführungsplatte ein. Die Versorgungskabel des eSMARTMETERS müssen am Mainboard aufgelegt werden. Legen Sie nun die schwarze Brücke von L1 auf L* um. Abschließend legen Sie die Litzen entsprechend der Abbildung auf die Kontakte und ziehen die Schrauben an den Kabelklemmen mit einem Drehmoment von 1,2 – 1,5 Nm an.



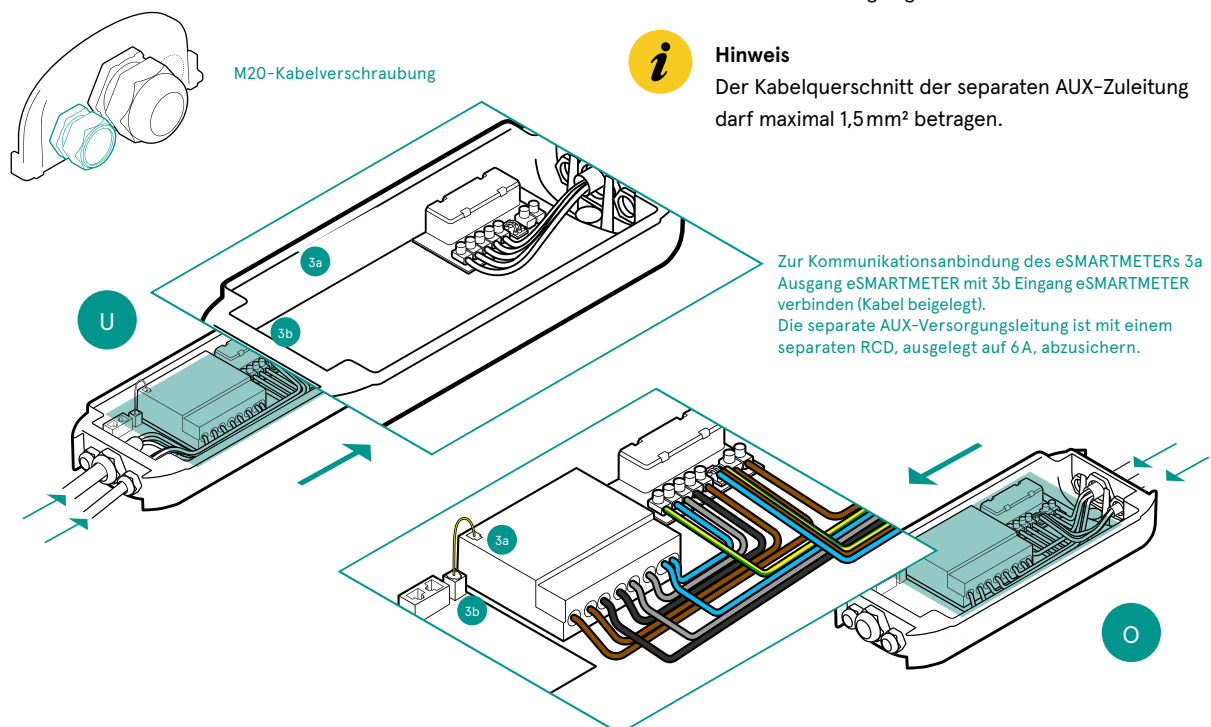
Achtung

Falls einphasig angeschlossen werden soll, darf nicht auf L2 oder L3 des Mainboards oder des eSMARTMETERS aufgelegt werden! Die Zuleitung L1 muss immer zwingend auf L1 des Mainboards oder des eSMARTMETERS gelegt werden.



Hinweis

Der Kabelquerschnitt der separaten AUX-Zuleitung darf maximal 1,5 mm² betragen.



Installation

Ablezen des Zählerstandes

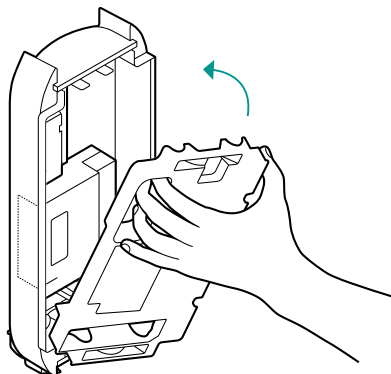
Falls ein eSMARTMETER installiert ist, lesen Sie den Energiewert ab und tragen Sie ihn zusammen mit der Zählernummer ein.

eSMARTMETER	
Zählernummer	
Zählerstand	
Ablesedatum	

Fast fertig: elektrische Tests und Verplomben

Wenn alle Kabel entsprechend der Abbildung ihrer Konfiguration fest verbunden sind, ziehen Sie die Schrauben ggf. nach. Um elektrische Prüfungen vornehmen zu können, darf die Spannung zugeschaltet werden. Anschließend ist die Anlage wieder freizuschalten.

1. Schalten Sie die Spannung nach Abschluss der Prüfung nach den nationalen elektrotechnischen Normen ab.
2. Setzen Sie den Berührschutz wieder auf die eCLICK.
3. Sichern Sie den Berührschutz mit der eCLICK mit der mitgelieferten Plombe, sodass unbefugtes Abnehmen des Berührschutzes ohne Öffnen der Verplombung nicht möglich ist.



Gefahr

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schocks mit Gefahr für Leib und Leben.



Gefahr

Nach erfolgter Installation muss die montierte eCLICK in geeigneter Weise abgedeckt werden. Sollte die eBOX erst zu einem späteren Zeitpunkt installiert werden, schalten Sie die Spannungsversorgung der Zuleitung so lange ab und sichern diese gegen versehentliches Zuschalten.



Achtung

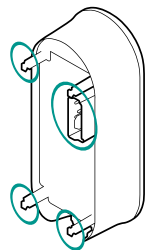
Befolgen Sie die Anforderungen gemäß IEC 60364. Insbesondere:

- Die Spannung PE/N darf einen Effektivwert von $U_{eff} = 10V$ nicht überschreiten. Sollte dieser Wert überschritten werden, finden Sie hierfür die Ursache und korrigieren Sie dies.
- Messen Sie den Erdungswiderstand. Er sollte weniger als 100Ω betragen.

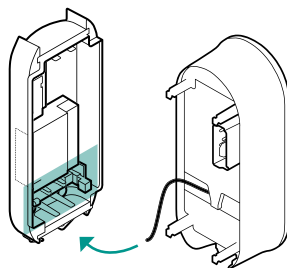
Einklicken der eBOX in die eCLICK

Vergewissern Sie sich vor der Montage der eBOX, dass die eCLICK spannungsfrei ist.

Falls ein eSMARTMETER verbaut ist, stellen Sie sicher, dass die Ports mit dem mitgelieferten Datenkabel verbunden sind. Verbinden Sie das Datenkabel Port 3a (eSMARTMETER) mit Port 3b (eCLICK). Nehmen Sie die eBOX und identifizieren Sie die Verbindungspunkte (hier blau) auf deren Rückseite.

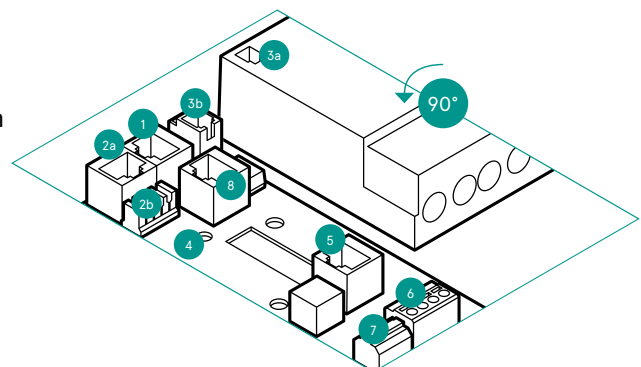


Legen Sie das schwarze Flachband-Datenkabel der eBOX auf den Port „5 Expansion Terminal“ unten rechts an der eCLICK auf.



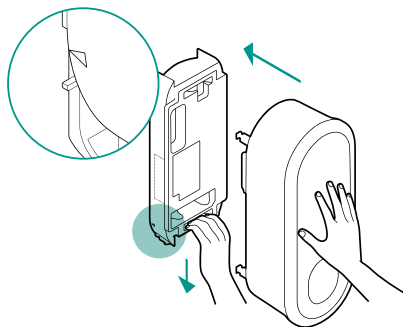
Schließen Sie das weiße Flachband-Datenkabel der eBOX auf den Port 1 links an der eCLICK an. Erst wenn das schwarze und das weiße Flachband-Datenkabel angeschlossen sind, kann die Kommunikation per LAN oder SIM-Karte sichergestellt werden.

- 1 LAN 3 RJ45
(Kommunikation zur eBOX)
- 2a LAN 2 RJ45
(zum Internet-Router)
- 2b LAN 2 LSA-Plus
(zum Internet-Router)
- 3a Ausgang eSMARTMETER
(optional)
- 3b Eingang eSMARTMETER
(optional)
- 4 Position Kabelschelle
für S/FTP-Kabel
- 5 RJ50 Terminal
(Kommunikation zur eBOX)
- 6 FNN-Steuerbox-
Anschluss
- 7 Arbeitsstromauslöser-
Anschluss
- 8 LAN 1 RJ45 (deaktiviert)

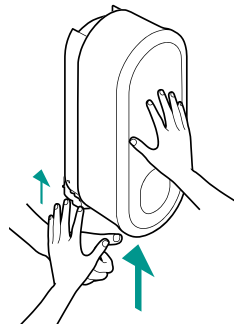


Einklicken der eBOX in die eCLICK

Bitte bereiten Sie die Installation vor, indem Sie den Verriegelungsbügel vollständig herunterziehen und unbedingt in dieser Position festhalten. Nun die eBOX gleichmäßig auf die eCLICK aufsetzen und mit der anderen Hand mittig fest bis zum Anschlag andrücken. Dabei ist darauf zu achten, keinen großen Druck auf die Kreis-LEDs auszuüben.

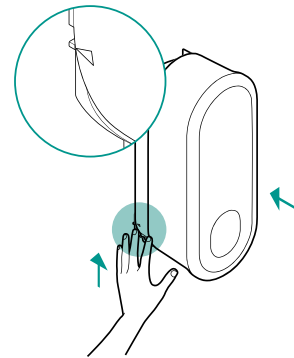


Nun lassen Sie den Bügel los und automatisch hochfahren. Bitte halten Sie die eBOX mit einer Hand fest.

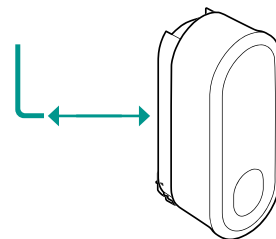


Bitte halten Sie die eBOX weiterhin mit einer Hand fest. Überprüfen Sie die Endposition des Verriegelungsbügels, dieser muss vollständig nach oben gefahren sein. In der vergrößerten Detailansicht sehen Sie die gewünschte Endposition. Der Pin auf dem Verriegelungsbügel muss sich exakt auf der Höhe des Dreiecks auf der eBOX befinden.

Wenn die gewünschte Endposition noch nicht erreicht sein sollte, schieben Sie den Bügel bitte weiter nach oben bis zur gewünschten Endposition.



Schrauben Sie die vormontierte Madenschraube mithilfe des Innensechskantschlüssels an der eCLICK fest, um den Verriegelungsmechanismus zu sperren und die eBOX auf der eCLICK gegen unbefugtes Abnehmen zu sichern.



Nun ist die eBOX auf der eCLICK montiert. Schalten Sie die Spannung zur eCLICK zu.



Achtung

Achten Sie darauf, dass die Flachband-Datenkabel bei der Montage der eBOX nicht zwischen eCLICK und eBOX eingeklemmt werden.



Achtung

Auf korrektes Einrasten der eBOX in die eCLICK ist zu achten. Die Markierung des Verriegelungsbügels steht auf Endposition. Die Madenschraube ist vollständig einzuschrauben. eBOX auf festen Sitz prüfen.



Hinweis

Die Madenschraube kann nur vollständig eingedreht werden, wenn der Verriegelungsbügel vollständig eingeschoben ist.

Checkliste

Die Installationsanleitung ist komplett zu lesen und zu befolgen.

- | | |
|---|---|
| ☐ Dichtstopfen eingesetzt | ☐ Verriegelungsbügel in Endposition |
| ☐ Kabeldurchführungsplatten bündig eingesetzt | ☐ Elektrische Endprüfung erfolgreich durchgeführt |
| ☐ Berührschutz aufgesetzt | ☐ Funktionstest erfolgreich durchgeführt (falls eBOX vorhanden) |
| ☐ Berührschutz mit Plombe gesichert | |
| ☐ Flachband-Datenkabel zwischen eCLICK und eBOX nicht eingeklemmt | |

Konfiguration des Stromanschlusses

Bitte einkreisen

Standardwerte				Andere
Anzahl der Phasen		1	3	
Strom maximal	16 A	20 A	32 A	



Achtung

Bitte kennzeichnen Sie die Anzahl der von Ihnen angeschlossenen Phasen und den Maximalstrom auf der nächsten Seite der Installationsanleitung und auf dem Aufkleber auf der eCLICK, damit der Kunde die Einrichtung im Falle eines Austausches selbst vornehmen kann.



Achtung

Bitte tragen Sie zudem die Anzahl der Phasen und die maximale Stromstärke auf dem Aufkleber auf der eCLICK ein.

Inbetriebnahme der eBOX

Nach Abschluss der vorherigen Schritte können Sie die Spannung zuschalten.

Beachten Sie, dass die eBOX erst aufleuchtet, wenn Sie sich ihr auf mindestens einen Meter nähern. Sie werden aufgefordert, sich per Bluetooth mit der eBOX zu verbinden.

Damit das gelingt, benötigen Sie entweder die eCONFIG App oder WEBCONFIG. Die eCONFIG App ist der einfachste Weg, um die eBOX in Betrieb zu nehmen. Falls Sie bei der Inbetriebnahme einen oder mehrere der folgenden Schritte durchführen wollen, dann nutzen Sie bitte WEBCONFIG:

- Firmware Update
- Log-Dateien auslesen
- Sim-Karten Einstellungen
- Standard Config-Daten hochladen

Die Durchführung der systemseitigen Inbetriebnahme muss von einem Elektroinstallateur vorgenommen werden.

Einrichtung per eCONFIG App

Die entsprechende App können Sie unter dem folgenden QR-Code herunterladen:



Einrichtung per WEBCONFIG

Über den folgenden QR-Code können Sie die Anleitung zur Nutzung von WEBCONFIG herunterladen:



Inbetriebnahme bei Installation zum privaten Gebrauch:

1. Stellen Sie in der eCHARGE+ App die installierte Ladeleistung ein, indem Sie die Anzahl der angeschlossenen Phasen und die installierte Stromstärke auswählen.
2. Um die eBOX für den Anwender einzurichten, finden Sie weitere Informationen zur Vorgehensweise unter: www.compleo-charging.com/produkte/document-center.

Inbetriebnahme in (halb)öffentlicher Installation (Geschäftskunde):

1. Stellen Sie in der eCONFIG App/im WEBCONFIG die installierte Ladeleistung ein, indem Sie die Anzahl der angeschlossenen Phasen und die installierte Stromstärke auswählen.
2. Sie haben die Möglichkeit, Ihre eBOX mit dem Compleo Backend oder einem Dritt-Backend Ihrer Wahl zu verbinden:

Via Compleo Backend

Mit Kauf des Software Services eOPERATE ist Ihr Produkt systemseitig automatisch auf Ihre angegebene E-Mail-Adresse eingerichtet worden. Bitte nutzen Sie für die mögliche Konfiguration und Verwaltung das eOPERATE Portal. Das Initial-Passwort haben Sie per E-Mail erhalten. Sollte Ihnen dieses nicht mehr vorliegen, können Sie auf der Seite eoperate-portal.com Ihr Passwort zurücksetzen.

Via Backend eines Drittanbieters über OCPP

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen zur systemseitigen Einrichtung an Ihren Backend-Anbieter.

Nach Abschluss der Inbetriebnahme geht die eBOX in den Zustand „Betriebsbereit“ über, in dem Sie die Möglichkeit haben, ein Auto anzuschließen und zu laden. Der Ladevorgang ist ausführlich in der eBOX beigelegten Bedienungsanleitung (auch online verfügbar) beschrieben.

Hinweise

Wartung/Reparatur

Die eCLICK ist ein wartungsfreies Produkt. Sie enthält keine reparierbaren Teile oder Komponenten. Führen Sie keine Reparaturarbeiten durch. Im Falle eines dauerhaften Fehlers tauschen Sie die eBOX auf der eCLICK oder bei Bedarf die eCLICK aus.

Demontage

Die Demontage der eCLICK muss von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

Für die Demontage der eBOX müssen Sie diese zunächst spannungsfrei schalten. Lösen Sie zunächst die seitlich angebrachte Madenschraube und nehmen Sie die eBOX aus der eCLICK, indem Sie den Verriegelungsbügel hinunterziehen, die Ladeeinheit abnehmen und ggf. die Ethernet-Kabel, die eBOX und die eCLICK verbinden, lösen. Entfernen Sie danach den Berührschutz von der eCLICK und lösen Sie das Versorgungskabel und ggf. das Ethernet-Kabel des lokalen Netzwerkes. Schrauben Sie die Kabelverschraubung(en) auf und entnehmen Sie das Versorgungskabel und ggf. das/die Ethernet-Kabel. Im Folgeschritt kann die eCLICK abgeschraubt werden.

Am Schluss können Sie den eSMARTMETER ausbauen und den Berührschutz wieder aufsetzen. Die Demontage der ePOLE duo ist in der entsprechenden Installationsanleitung beschrieben.

Entsorgung

Bei der eCLICK und der eBOX handelt es sich um elektrische Geräte. Diese müssen entsprechend der EU-Richtlinie WEEE II bzw. dem ElektroG vom 20. Oktober 2015 bzw. in der Schweiz entsprechend VREG, SR 814.620, vom 14. Januar 1998 entsorgt werden.



Gefahr

Vor der Demontage ist die eCLICK spannungsfrei zu schalten.



Achtung

Stellen Sie sicher, dass sämtliche Komponenten während der gesamten Demontage trocken sind.



Achtung

Bei der Demontage der eBOX ist darauf zu achten, dass die eBOX vorsichtig aus der eCLICK herausgenommen wird, so dass die Flachband-Datenkabel, die eCLICK und die eBOX beim Abnehmen nicht beschädigt werden.



Standorte &
Kontaktinformationen

**Compleo Charging Solutions GmbH & Co. KG**

Ezzestraße 8
44379 Dortmund, Deutschland

+49 231 53492370
info@compleo-cs.com
compleo-charging.com

**Compleo CS Nordic AB**

Derbyvägen 4
212 35 Malmö, Schweden

+46 40 6850500
info.sweden@compleo-cs.com
compleocs.se

Compleo Charging Software GmbH

Ezzestraße 8
44379 Dortmund, Deutschland

+49 231 53492370
help@emobility.software.com
emobility.software

**Compleo Charging Solutions GmbH**

Campus 21, Liebermannstraße F05, 402/7
2345 Brunn am Gebirge, Österreich

info@compleo-cs.at
compleo.at

**Compleo Charging Solutions UK Ltd.**

The Lambourn, Wyndyke Furlong
Abingdon, OX14 1UJ, Vereinigtes Königreich

+44 1235 355189
hello.uk@compleo-cs.com
compleocharging.co.uk

**Compleo Charging Solutions AG Schweiz**

Hardturmstrasse 161
8005 Zürich, Schweiz

info.ch@compleo-cs.com
compleo-charging.ch



Compleo Charging Solutions GmbH & Co. KG

**Ezzestraße 8
44379 Dortmund
Deutschland**

**info@compleo-cs.com
compleo-charging.com**

©2023 Compleo. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung weder ganz noch auszugsweise kopiert oder in jeglicher Art und Form reproduziert werden. Alle Abbildungen in diesem Dokument dienen nur als Beispiel und können von dem ausgelieferten Produkt abweichen. Alle Angaben in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellen keine Verpflichtung auf Seiten des Herstellers dar.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.